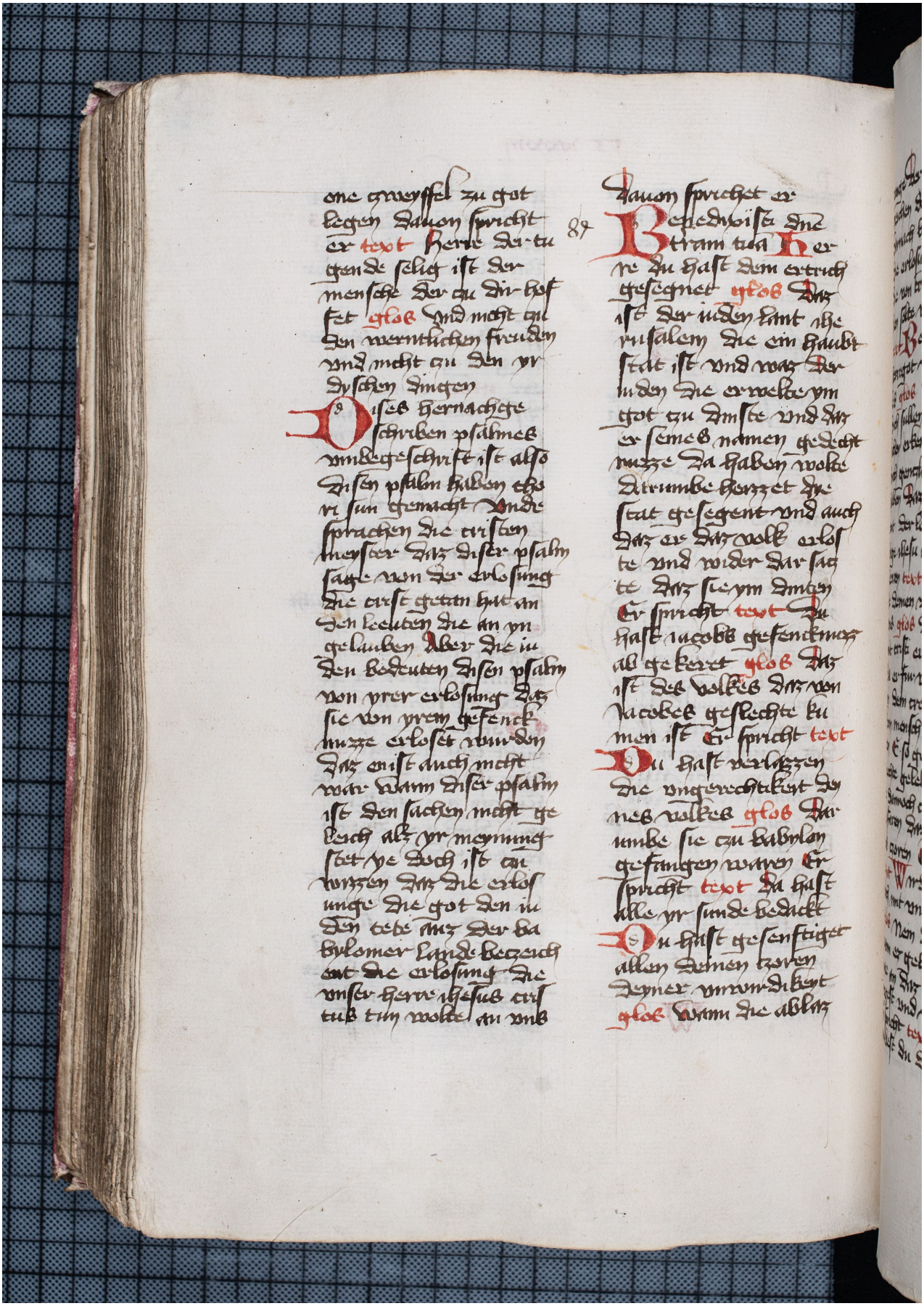
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=40127
Copyright: Melk, Benediktinerstift



one gewyssel zu got
legen Dauon spricht
er text Herre Der tu
gende selich ist der
mensche der du dir erw
let glos Vnd maist du
den warhaftigen frieden
vnd maist du den vr
dyschen Imeten

Dises hernachgeschrib
en psalmes vnd geschrift ist also
Disen psalm haben ehe
ri sun gemacht Vnde
sprachen die cristen
meister Daz dyser psalm
sagt von der erlosung
die erst getan hat an
den leuten die an yn
gelauben Aber die in
den bedeuten dysen psalm
von yrer erlosung daz
sie von yrem gefenck
nuzze erlost wurden
Daz ist auch maist
war Wann dyser psalm
ist den sachen maist ge
leich als yr meynung
stet ye doch ist du
wissen daz die erlos
unge die got den in
den tode mz der ba
bylomer lande bereicht
hat die erlosung die
unser herre ihesus cri
stus tun wolte an vns

89

Dauon spricht er
Benedeiste dine
tram tua Her
re du hast dem erdreich
gesegnet glos Daz
ist der iuden land ihe
rusalem die ein haubt
stat ist vnd was der
iuden die er welte ym
got zu dienste vnd daz
er seines namen gedacht
nuzze Da haben wolte
Darumbe herzet die
stat gesegent vnd auch
daz er daz volk erlos
te vnd wider dar sa
te daz sie ym dienen
Er spricht text Du
hast iacobs gefencknuz
abgekeret glos Daz
ist des volkes daz von
iacobes geslechte ku
men ist Er spricht text
Du hast verlezzen
die vngerechtikeit di
nes volkes glos Dar
umbe sie zu babylon
gefangen waren Er
spricht text Du hast
alle yr sunde bedeckt
Du hast gesenftiget
allen deinen zoren
deiner vnrum dikeit
glos Wann die ablas